

DAS BILDNIS FRIEDRICHS DES GROSSEN ZEITGENÖSSISCHE DARSTELLUNGEN

Herausgegeben von Professor Dr. Arnold Hildebrand

**Die Ausgabe der ersten Exemplare des Buches erfolgt am 21. Sept. 1940.
Damit erlischt der Vorbestellpreis von RM 25.— und der Verkaufspreis
in Leinen gebunden RM 30.—**

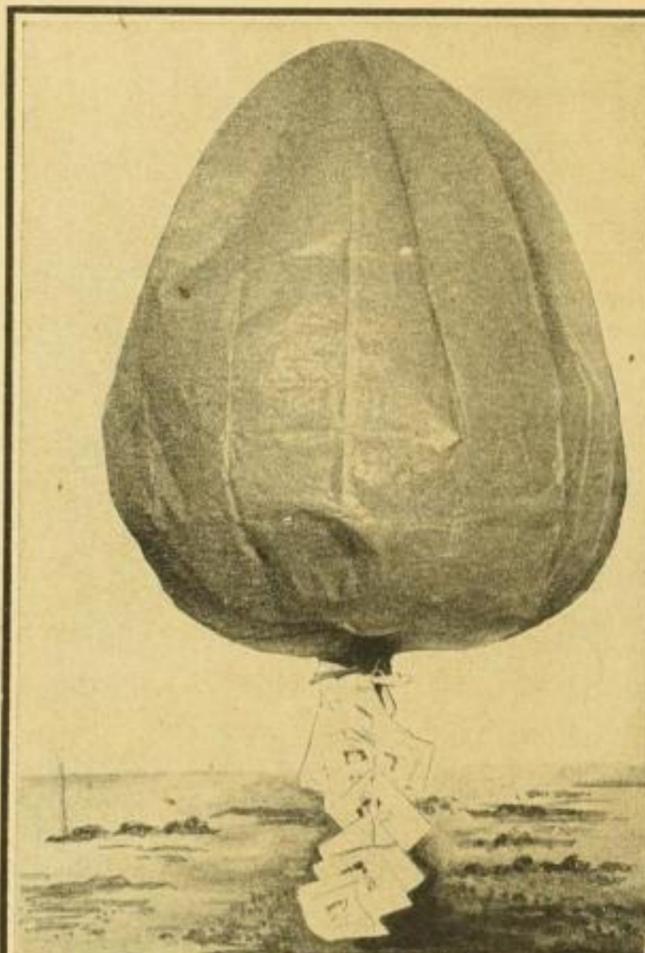
tritt in Kraft. — Die Auslieferung der zahlreichen Vorbestellungen kann nur nach und nach — gemäß der Ablieferung vom Buchbinder — erfolgen. Die Versendung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Aufträge und wird sich über mehrere Wochen hinziehen.

Wir bitten daher von Reklamationen abzusehen.

Prospekte zur weiteren Werbung für dieses einzigartige Standardwerk stehen in beschränkter Anzahl kostenlos zur Verfügung. An besonderem Einsatz interessierte Firmen bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

[Z]

NIBELUNGEN-VERLAG / BERLIN-LEIPZIG



Feindlicher Papierballon mit Flugblättern, die die deutschen Soldaten zum Überlaufen auffordern, in der deutschen Stellung gelandet. Der Ballon war so konstruiert, daß von Zeit zu Zeit ein Flugblattbündel herunterfallen mußte.

(Solche vervollkommnete Ballone flogen zuletzt 6000 Kilometer weit!)

Leseprobe betr.: Enthüllungen von Geheimnissen der Feindpropaganda!

In seiner Normalform, in der der Propagandaballon in einer Anzahl von fast 2000 Stück wöchentlich hergestellt wurde, bestand er aus Papier, das sich aus zehn Längsstreifen mit einem Hals aus geölter Seide von ungefähr zwölf Zoll Länge zusammensetzte. Der Umfang betrug ungefähr zwanzig Fuß und die Höhe im aufgefüllten Zustand über acht Fuß. Das absolute Fassungsvermögen betrug annähernd 100 Kubikfuß. Aber die Ballons wurden schon losgelassen, wenn sie noch nicht ganz prall waren und nur 90 bis 95 Kubikfuß Wasserstoffgas enthielten.

Nach vielen Enttäuschungen fand man eine Formel, deren Anwendung ein erhebliches Ausströmen des Gases für zwei oder drei Stunden verhinderte und dem Ballon noch nach 36 Stunden eine gewisse Tragfähigkeit bewahrte.

Nach vielen Versuchen wurde das Gewicht für Propagandamaterial und Abwurf-einrichtung auf 4 Pfund und einige Unzen festgestellt. So war es möglich, daß 500 bis 1000 Flugblätter, je nach Größe, von einem Ballon getragen werden konnten. Hierbei genügte der vorhandene Auftrieb, um den Ballon bis zu einer Höhe von 5000 bis 6000 Fuß scharf aufwärts zu reißen.

Aus der Neuerscheinung:

Der Feldzug mit der andern Waffe!

Herausgeber: Heinrich Kessemeier (Präs. d. D. Fichte-Bundes e. V.)

Aus dem Inhalt: Sir Campbell Stuart verrät Geheimnisse aus
Crewe House / La Maison de la Presse usw.

Vor Erscheinen bereits über 2000 Bar-Bestellungen!

Auslieferung in Hamburg und Leipzig

FALKEN-VERLAG / HAMBURG

[Z]